

# Archivierung von Bild- und audiovisuellen Dateien

Eine Frage des Formats...



# Archivierung von Bild- und audiovisuellen Dateien ...auch „born-digital“

Ohne Abspielgerät sind Kassetten Plastikmüll. Auch digitale Dateiformate entwickeln sich mit der Zeit weiter: Forschungsdaten lassen sich dann im schlimmsten Fall nicht mehr öffnen oder bearbeiten. Wer zur Archivierung seiner Daten folgende Formate nutzt, ist aber auf der sicheren Seite.

## *FIT FÜR'S ARCHIV: FORMATE*

### ► Rastergrafiken

- Tagged Image File Format (TIFF) - unkomprimiert > \*.tif
- Portable Network Graphics (PNG) > \*.png
- JPEG2000 > \*.jpg, \*.jpeg

### ► Vektorgrafiken

- Scalable Vector Graphics (SVG) > \*.svg, \*.svgz

### ► Computer-aided Design (CAD)

- AutoCAD Drawing > \*.dwg
- Drawing Interchange Format, AutoCAD > \*.dxf
- Extensible 3D, X3D > \*.x3d, \*.x3dv, \*.x3db

### ► Ton, Audio

- Waveform Audio File Format (WAV) - unkomprimiert > \*.wav

### ► Video

- FFV1 Codec in Matroska Container > \*.mkv
- Motion JPEG 2000 (ISO / IEC 15444-4) > \*.mj2
- AVI - unkomprimiert > \*.avi



***Fragen rund um das Thema Archivierung beantwortet das Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement an den Thüringer Hochschulen***  
***<http://forschungsdaten-thueringen.de/>***

